

Protokoll

Ordentliche Rechnungsgemeinde 2024  
der Ortsgemeinde Kappel

<b>Datum</b>	Freitag, 5. April 2024
<b>Zeit</b>	20.05 Uhr bis 20.50 Uhr
<b>Ort</b>	Restaurant Speer, Steintal, 9642 Ebnat-Kappel
<b>Veranstaltungsleiter</b>	Niklaus Amacker, Präsident
<b>Protokoll</b>	Claudia Frei, Aktuarin
<b>Stimmzähler</b>	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Philipp Amacker, Sonnenackerstrasse 2, Ebnat-Kappel</li><li>2. Peter Naef, Bitzi-Bendel 2553, Ebnat-Kappel</li></ol>

Um 20.05 Uhr eröffnet Niklaus Amacker, Präsident, die Rechnungsgemeinde und begrüsst die anwesenden Ortsbürgerinnen und Ortsbürger. Einzelne Bürger haben sich bei ihm persönlich für die heutige Versammlung abgemeldet. Einen besonderen Gruss richtet er an diejenigen, die zum ersten Mal an der Versammlung teilnehmen.

In einer Gedenkminute wird den seit der letzten Bürgerversammlung am 24. März 2023 verstorbenen Mitbürgerinnen und Mitbürger die Ehre erwiesen. Es sind dies:

Name	Geburtsdatum	Todesdatum
Amacker-Bodmer Heidi	16.06.1951	19.04.2023
Amacker-Fuchs Robert	30.03.1960	25.07.2023
Bösch-Abderhalden Johannes	17.10.1944	24.03.2023
Egli Hans Ulrich	24.07.1932	09.12.2023
Frei-Früh Elise	15.04.1926	08.03.2024
Lüthi-Künzle Hans	03.02.1932	29.01.2024
Scherrer-Näf Mirta	14.07.1930	23.03.2024
Schneider Peter	24.11.1938	10.09.2023
Looser-Bösch Anna	01.02.1932	26.01.2024
Züger Reinhold	20.10.1931	27.12.2023
Giezendanner Josef	09.07.1929	09.06.2023

6 Ortsbürgerinnen und Ortsbürgern sind in derselbe Zeitspanne geboren.

## **A. Allgemeines – Einführung**

Angesichts der weltweiten Turbulenzen und Unsicherheiten schätzen wir die Bedeutung unserer Heimat umso mehr und tun alle gut daran, uns verstärkt für das nachhaltige Gemeinwohl und den Zusammenhalt einzusetzen. Eine Aufgabe, die für uns als Ortsgemeinde von zentraler Bedeutung ist.

Neben den ordentlichen Geschäften wurden im vergangenen Jahr die Projekte zur Weiterentwicklung der Ortsgemeinde für künftige Generationen konsequent weiterverfolgt und den Aufträgen der Bürgerschaft Rechnung getragen. Im Herbst wurde nach Abschluss der Verhandlungen mit dem Kanton St.Gallen der Vertrag für das Waldreservat Tanzboden-Regelstein unterzeichnet. Zudem stand das Jahr ganz im Zeichen der Konkretisierung der Übernahme der Villa Steinen.

In den letzten zwei Jahren hat sich der Gemeinwerk-Tag bei der Bürgerschaft zunehmender Beliebtheit erfreut. Deshalb werden wir diesen ungezwungenen Anlass auch dieses Jahr durchführen. Wir treffen uns am Samstag, 18. Mai 2024 auf den Alpen im Steintal, um leichte Aufräumarbeiten von Weiden und Wäldern zu verrichten. Melden Sie sich über unseren Webauftritt unter [www.ortsgemeinde-kappel.ch](http://www.ortsgemeinde-kappel.ch) an. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung.

### **Wald**

Auf der Ritteren und im Looserenwald wurden Anfang Jahr bei guten, winterlichen Verhältnissen zwei Holzschläge mit rund 600m<sup>3</sup> durchgeführt. Zudem konnte auch der zweite Teil der Wald-Weide-Pflege Gösigen mit ca. 150m<sup>3</sup> abgeschlossen werden. Im Herbst waren noch weitere Holzschläge mit ca. 470m<sup>3</sup> vorgesehen. Aufgrund der widrigen Witterungsverhältnisse war es nicht möglich diese auszuführen. Der Holzerweg im Looserenwald wurde saniert und konnte mit Bewilligung des Kantonsforstamts über den Forstreservefonds verbucht werden. Zusammen mit Beiträgen für Biodiversität und Jungwaldpflege dürfen wir auf ein positives Waldjahr zurückblicken.

Nach Abschluss der CO<sub>2</sub>-Zertifizierung des ergänzenden Waldklimaschutzprojekts Tanzboden-Regelstein im Spätsommer konnte im November 2023 der Waldreservatvertrag definitiv unterzeichnet werden. Dieser ist rückwirkend auf den

1.1.2023 in Kraft getreten. Die Ortsgemeinde Kappel beteiligt sich mit 1 ha Naturwald und 33 ha Sonderwald am rund 450 ha grossen Waldreservat zum Schutz des Auerwilds. Die einmalige Entschädigung für den 50-jährigen Vertrag beläuft sich auf Fr. 43'000. Zusätzlich wurde als Vertragsbestandteil ein erster Massnahmenplan für die Jahre 2023-2028 festgehalten. Darin sind regelmässige Beiträge neben den üblichen Holzerlösen für die Sonderwaldbewirtschaftung vereinbart.

## **Alpen**

31 Viehbesitzer vertrauten uns 264 Tiere, 9 Geissen und 4 Schweine für die Sömmerung an. Peter Naef (Rittern), Daniel Oppliger (Chuchiwis), Ernst Forrer (Hinter Engi & Wanne) sowie Silvan Wohlgensinger (Vorder Engi & Streuberg) sorgten gemeinsam mit den Alpmeistern Stefan Naef und Hansruedi Hess für die einwandfreie Betreuung der Tiere. Aufgrund der starken Unwetter in den vergangenen Jahren standen vorwiegend in den Steintaler Alpen einige Sanierungen an. Die Geröllverschiebung in der Vorder Engi zum Schutz der Brücke über den Steintaler Bach, das Freilegen von Wegen und die Wiederinstandstellung des Brunnens zwischen Wanne und Spitz bildeten die wichtigsten Tätigkeiten im Unterhalt der Alpen.

Erneut mussten wir uns im Herbst 2023 auf die Suche nach zwei neuen Alphirten für die Alpen im Steintal machen. In der Zwischenzeit ist es uns gelungen, erfahrenen Ersatz aus der Region anzustellen.

## **Verwaltung**

Zur Bewältigung der anstehenden Ratsgeschäfte wurden 6 ordentliche Sitzungen durchgeführt. Neben den üblichen Geschäften standen der Abschluss des Waldreservatvertrags und die Weiterverfolgung der Übernahme der Villa Steinen im Zentrum der Tätigkeiten. Voraussichtlich im Mai dieses Jahres wird die Ortsgemeinde die Villa Steinen zum Vorzugskaufpreis im Rahmen des Entscheids an der Bürgerversammlung 2022 kaufen und einen weiteren grossen Schritt in eine nachhaltige Zukunft machen können. Die Finanzierung durch die Bank ist gewährleistet, die Vermietungen aller drei Stockwerke sind vorläufig gesichert und die Bedingung der

langfristigen Tragbarkeit gemäss Auftrag der Bürgerschaft gegeben. Als Finanzvermögen wird die von Alpen und Wald unabhängige Rechnungsführung der Liegenschaft garantiert.

Zur Förderung der Gemeinschaft und Identifikation wurde wiederum ein Gemeinwerk-Tag durchgeführt. Rund 30 kleine und grosse Bürgerinnen und Bürger im Alter von 4 bis 79 Jahren räumten am 13. Mai bei garstigem Wetter eine Weide im Oberbodmen.

Nach dieser Einführung geht der Präsident zur Abwicklung der Traktanden:

## **B. Traktandenliste**

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Rechnungsablage 2023 & Budget 2024
  - 2.1. Ordentliche Verwaltungsrechnung 2023
  - 2.2. Budget 2024
  - 2.3. Bericht der Geschäftsprüfungskommission
3. Wahlen
4. Allgemeine Umfrage

## **C. Abwicklung der Traktanden**

Der Versammlungsleiter stellt fest, dass die Publikation der heutigen Rechnungsgemeinde rechtzeitig erfolgt ist. Ebenfalls ist die Jahresrechnung fristgerecht zugestellt worden.

Eine Änderung der Reihenfolge der Traktanden wird von Seiten der Bürgerversammlung nicht gewünscht.

Als Abstimmungsmodus gilt das offene Handmehr.

Von den insgesamt 534 stimmberechtigten Ortsbürgerinnen und Ortsbürger sind deren 50 zur Rechnungsgemeinde erschienen. Absolutes Mehr beträgt also 26.

### **1. Wahl der Stimmenzähler**

Als Stimmenzähler werden vorgeschlagen und glanzvoll gewählt:

1. Philipp Amacker, Sonnenackerstrasse 2, Ebnet-Kappel
2. Peter Naef, Bitzi-Bendel 2553, Ebnet-Kappel

## **2. Rechnungsablage**

### **2.1. Ordentliche Verwaltungsrechnung 2023**

Die Jahresrechnung schliesst am 31.12.2023 um Fr. 57'031.80 besser ab als budgetiert. Diese markante Besserstellung gegenüber dem Budget ist hauptsächlich auf die Nachzahlung der Armee von Fr. 40'000.00 für die Entschädigung der Schiessplätze und auf geplante, nicht ausgeführte Sanierungsarbeiten zurückzuführen.

Damit schliesst die Alprechnung (+Fr. 44'862.30) äusserst positiv ab. Unterstützend wirkten geringere Verwaltungskosten (-Fr. 1'177.30) und eine gute Forstrechnung (+ Fr. 8'064.25). Die Forstrechnung profitierte von einer Entnahme aus dem Forstreservfonds von Fr. 5'811.00 für die Instandstellung des Holzerweges im Looserenwald. Dank diesem Ergebnis kann der Betrag von +Fr. 18'841.80 in die Ausgleichsreserve gelegt werden, welche bei späteren Abschlüssen zum Bilanzausgleich verwendet werden kann.

### **Bilanz**

Die Bilanz weist per 31. Dezember 2023 einen Wert von Fr. 838'672.67 aus. Die Veränderung zum Vorjahr entstand durch den erwähnten Ertragssüberschuss von Fr. 18'841.80 abzüglich der gesetzlich vorgeschriebenen Abschreibungen auf die vergangenen Investitionen in die Wasserversorgung Steintal und die Strasse Ritteren-Chochiwees. Das Eigenkapital beträgt Fr. 825'361.07 und das Fremdkapital Fr. 13'311.60.

### **Anhang zur Jahresrechnung**

Wie im letzten Jahr finden Sie im Jahresbericht einen Anhang zur Jahresrechnung. Dieser basiert auf den Vorgaben des neuen Rechnungsmodells (RMSG).

Es werden von der Bürgerschaft keine Fragen zur Jahresrechnung gestellt.

## 2.2. Budget 2024

Das Budget sieht, aufgrund der im Jahr 2023 nicht realisierten und im Rahmen der nachhaltigen Alpentwicklungsplanung 2023-38 zusätzlich geplanten Sanierungsmassnahmen, ein Betriebsergebnis (Verwaltung + Volkswirtschaft) mit einem Aufwandüberschuss von rund Fr. 51'820 vor. Zusammen mit der neuen Budgetposition für die Villa Steinen als Liegenschaft im Finanzvermögen und der Wertberichtigung von Fr. 202'000, die wegen der Differenz zwischen Kaufpreis und amtlicher Schätzung nötig ist, entsteht schlussendlich ein aussergewöhnlich hoher Ertragsüberschuss von Fr. 151'840.

Bezeichnung	Budget 2023	Rechnung 2023	Budget 2024
Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung	-35'420	-34'243	-37'720
Alpen	-20'000	44'862	-29'900
Forst	17'200	8'064	15'800
Vermögensverwaltung (inkl. Liegenschaft)	30	158	193'760
Einlage in Ausgleichsreserve	-	-18'842	
Entnahme aus der Aufwertungsreserve	9'900	9'900	9'900
Überschuss	-28'290	9'900	151'840

Für das Budget werden folgende Annahmen getroffen:

### a) allgemeiner Verwaltung

- leicht höherer Verwaltungsaufwand, da Fr. 1000 für den geplanten Anlass zum nationalen Tag der Bürgergemeinden und Korporationen am 14.9.2024
- neue Ratsmitglieder, die so weit wie möglich bereits 2024 an Sitzungen und Anlässen teilnehmen

### b) Alpwirtschaft

- stabile Löhne
- gleichbleibende Alpzinsen

- vergleichbare Beiträge vom Kanton
- durchschnittlicher Sommer mit Heu/Stroh Kauf
- geplante Sanierungsmassnahmen 2023 werden „nachgeholt“ (Chuchiwies: Brunnenstube, Wegen & Zufahrt Mistbeet)
- weitere Massnahmen im Zusammenhang mit dem Alpentwicklungsplan 2023-38 (Sanierung Güllenkasten und Mistbeet Ritteren; SAK-Anschluss erst im 2025 möglich)

c) Waldwirtschaft

- Holzmenge von 900m<sup>3</sup> à 80.--/m<sup>3</sup>
- gleichbleibende Beiträge vom Kanton
- Entnahme Forstreservefonds für Wald- und Holzerwege (erwartete Einlage von rund Fr. 43'000 für Waldreservat Tanzboden auf Bankkonto, aber erst erfolgswirksam bei Bezug)

d) Liegenschaft des Finanzvermögens (Villa Steinen)

- Kauf und Übernahme der Liegenschaft gemäss Auftrag und Konditionen Beschluss BV 2022 voraussichtlich im Mai 2024
- Übernahme der bestehenden Hypotheken der Familie Zingg und Aufnahme einer neuen Hypothek
- EG, 2. OG werden von Familie Zingg gemäss Mietvertragsvereinbarung gemietet
- 1. OG wird vom Büro ARNAL und Fachhochschule OST Rapperswil teilweise gemietet mit dem Ziel <<Projekt Campus Landschaft>> ab 2025 voll
- die Wertberichtigung der Anlage im Finanzvermögen Fr. 202'000 entspricht der Differenz zwischen amtlicher Schätzung Fr. 1'160'000 und Kaufpreis Fr. 958'000.
- Liegenschaftsaufwand Finanzvermögen inkl. Hälfte der Handänderungskosten von 1,5% vom Schätzwert Fr. 1'160'000 bzw. Fr. 8'700

Es werden keine Fragen zum Budget gestellt.

### **2.3. Bericht der Geschäftsprüfungs-Kommission**

Er bestätigt, dass die Belege geprüft wurden und vollständig vorhanden waren. Die Buchhaltung wurde korrekt geführt.

Anschliessend stimmt er über folgende Anträge ab:

1. Die Jahresrechnung 2023 sei zu genehmigen.
2. Der Antrag des Rates über das Budget für das Rechnungsjahr 2024 sei zu genehmigen.

Die Versammlung stimmt beiden Anträgen einstimmig und ohne Diskussion zu.

### **3. Wahlen**

Alle 4 Jahre gilt es die Ratsmitglieder zu wählen. Dieses Mal werden die Verantwortlichen über die Amtszeit 2025 bis 2028 gewählt.

#### **3.1. Verwaltungsrat**

Die langjährige Aktuarin Claudia Frei sowie der Kassier Erich Amacker werden per Ende 2024 aus dem Rat ausscheiden. Ihre Verabschiedung wird an der nächsten Bürgerversammlung erfolgen, da sie noch bis Ende 2024 im Amt sind und ihren Aufgaben nachgehen. Der Rat konnte in der Zwischenzeit zwei bestens geeignete Fachpersonen für einen zukünftigen Einsatz bei der Ortsgemeinde Kappel begeistern. Mit Anja Giezendanner, Leiterin Parlamentsdienst vom Ausserrhoder Kantonsparlament und Marlies Looser-Näf, Niederlassungsleiterin der St.Galler Kantonalbank in Ebnat-Kappel stellen sich zwei äusserst kompetente und engagierte Mitbürgerinnen zur Wahl.

Die weiteren Ratsmitglieder stehen weiter zur Verfügung. Somit schlägt der Rat folgende Personen für die nächsten 4 Jahre vor:

Aktuarin:	Anja Giezendanner
Verantwortliche Finanzen:	Marlies Looser-Näf
Verantwortlicher Infrastruktur:	Stefan Hartmann



### **Schlussbemerkungen**

Die Teilnehmer sind nicht nur zum Nachtessen eingeladen, auch die Getränke sind offeriert.

Das Protokoll wird ab dem 15. April 2024 auf unserer Website publiziert und liegt während 8 Tagen bei der Gemeindeverwaltung Ebnat-Kappel zur Einsicht auf.

Ebnat-Kappel, 05.04.2024

Die Richtigkeit und Vollständigkeit dieses Protokolls bezeugen:

**Der Präsident**

Niklaus Amacker

**Die Aktuarin**

Claudia Frei

**Die Stimmzähler**

Philipp Amacker

Peter Naef